

6	<b>Vorbemerkungen</b>
12	<b>Das Flüchtlingslager Wagna 1914–1918</b>
12	Die Hintergründe
17	Flüchtlingsfürsorge
25	Kritik an der Flüchtlingsfürsorge und dem Barackensystem
26	Die Errichtung der Lagerstadt Wagna
44	Lagerbewohner 1914-1918
45	Flüchtlinge aus Galizien
48	Italienische, slowenische und kroatische Flüchtlinge
53	Andere Internierte und Gefangene
56	<b>Die Hinterlassenschaft des Lagers</b>
57	Weiternutzung und Verkauf des Lagers (1919-1922)
62	<b>Das Umsiedlerlager der Volksdeutschen Mittelstelle 1940/41</b>
62	Ursachen der Umsiedlung
67	Die Errichtung des Lagers in Wagna
68	Die Umsiedler und ihre Betreuung im Lager
71	Die Räumung des Lagers
72	<b>Die Lehrerbildungsanstalt als Nachnutzung des Umsiedlerlagers 1941/42</b>
76	<b>Kriegsgefangenenlager 1942-1944</b>
78	Das Stalag XVIII B (1942/43)
79	Das Oflag XVIII A (1943/44)
80	<b>Die Wehrmacht als Nutzerin des Lagers 1944/45</b>
82	<b>Das Lager 1945-1963</b>
82	Strandgut des Krieges: Displaced Persons – Juden und Flüchtlinge
84	Flüchtlingsbetreuung
87	Das Lager in Wagna
88	Das Lager in der unmittelbaren Nachkriegszeit – Kriegsgefangene, politische Häftlinge und Vertriebene
89	Das Lager unter britischer Verwaltung
91	Das Lager unter österreichischer Verwaltung
93	Mindestens drei bis fünf Quadratmeter für jeden und einen Sportplatz für die Lagerjugend: Einrichtungen des Lagers
98	Von der LW 11 in die 1. Division oder als Legionär ins Ausland
100	Lagerbewohner 1945-1963
100	Jüdische Flüchtlinge
103	Das Lager für Volksdeutsche
110	Vom Quarantäne- und Auffanglager für alle nach Österreich kommenden Flüchtlinge 1951 zum Asylwerberlager
110	Vorgeschichte in Strass
113	Quarantänelager Wagna
120	Die Auflassung des Lagers
153	<b>Quellen und Literaturverzeichnis</b>